

Leseunterricht Klasse 1

Beitrag von „Kleine Lotta“ vom 27. Januar 2013 15:18

Doch wir lesen auch so gemeinsam im Unterricht. Wir haben eine Fibel und da bekommen die Kinder Leseaufgaben, z.B. sollen sie innerhalb einer vorgegebenen Zeit versuchen den Text zu lesen und wenn möglich flüssig. Kinder, die nicht bzw. nur wenig lesen können erhalten in dieser Zeit auch die Möglichkeit sich einzelne Textzeilen zu erschließen - natürlich viel, viel weniger Text als der Rest der Klasse - oder mit ihren individuellen Lesetexten zu arbeiten. Anschließend lesen wir vor. Ich teile den Text immer so ein, dass möglichst alle lesen. Es macht dabei nix, wenn einzelne Stellen doppelt oder sogar dreifach gelesen werden.

Ich arbeite auch viel mit Silbenpuzzles. Jeden Tag zum Beginn erarbeiten wir uns einzelne Wörter und schreiben Sie in Silben (zweifarbig mit dem Silbenstift) in das Heft. Die Kinder sind sehr stolz, wenn sie die Wörter legen, lesen und schreiben können. Damit sie die Wörter auch richtig schreiben, klatschen wir sie gemeinsam und jemand buchstabiert. Ich schreibe die Wörter an die Tafel und die Kinder kontrollieren, ob sie diese auch so gelegt haben und schreiben sie anschließend ab.

Ich muss sagen, seit Beginn des Schuljahres im September, haben die Kinder schon viel gelernt und es kommt auch immer auf die Kinder und die Klasse an, welche Methode die richtige ist. Vieles hört sich immer gut an, ist aber für die eigene Klasse unbrauchbar. Jeder lernt anders. Probier es einfach mal aus, womit du und die Kinder klarkommen. Nur wenn du selbst hinter der Methode stehst, stehen auch die Kinder dahinter. 